

-> drucken

Genuss für die ganze Familie

ESSLINGEN: Rund um den verkaufsoffenen Sonntag gibt es einige neue Attraktionen

Eine Genuss-Insel am Brunnen vor dem Alten Rathaus, edle Tröpfchen von Esslingens jungen Weingärtnern und ein Fühlmemory: Der Esslinger Genießer-Herbst geht am Sonntag, 7. November, mit neuen Attraktionen an den Start. Das Shopping-Erlebnis soll dabei nicht zu kurz kommen.

Von Dagmar Weinberg

Dass man einen verkaufsoffenen Sonntag nicht mehr so wie vor zehn Jahren gestalten kann, ist dem Citymanager Sven Seuffert-Uzler klar. „Deshalb haben wir den Esslinger Herbst zum Genießer-Herbst weiterentwickelt und legen einen Schwerpunkt auf die Themen Muße, Entspannung und Genuss“, erklärte er gestern auf einer Pressekonferenz. Schließlich „können auch die Einzelhändler mit den Thema Genuss spielen“ - etwa wenn ein Autohaus zur traditionellen Autoschau auf dem Marktplatz das Esslinger Playmate einlädt. „Da geht es dann um den visuellen Genuss.“ Kulinarisches erwartet die Flaneure auf der neu eingerichteten Genuss-Insel am Brunnen vor dem Alten Rathaus. Dort werden an verschiedenen Ständen kleine, aber feine Leckerbissen angeboten. Esslingens junge Weingärtner runden die Gaumenfreuden mit heimischem Rebensaft ab. Apropos Kulinarisches: Passend zum Genießer-Herbst wird am verkaufsoffenen Sonntag um 13.30 Uhr in der Stadthalle ein Kochbuch vorgestellt, das einen Querschnitt durch die Esslinger Gastronomie einst und heute bietet. Unter dem Titel „Esslingen neig'schmeckt“ haben Köche ihre Küchentüren geöffnet, und der Historiker Olaf Schulze hat die Rezepte mit Geschichtlichem garniert.

Wir informieren Sie, sobald es zu diesem Thema Neues gibt!

[Informieren](#) | [Einloggen](#) | [Registrieren](#)

Da der verkaufsoffene Sonntag laut Silke Renninger-Metz, Projektleiterin bei der City Initiative, „ein Tag für die Familien ist, die dann auch schon vormittags in die Stadt kommen“, wartet das Heiges Spieleparadies auf dem Hafenmarkt mit neuen Angeboten auf. „Extra für uns wurde ein Fühl-Memory entwickelt, das von professionell geschulten Mitarbeitern der Firma Spiel-O-Top betreut wird.“ Der große Fühlkasten steht ebenfalls ganz im Zeichen des Herbstes. Auch die „Phänomenale Wand“ lädt ein, durch intensives Riechen und Fühlen Herbstliches zu entdecken. Die Erfahrung der vergangenen Jahre hat gezeigt, „dass das Spieleparadies nicht nur bei den Kindern, sondern auch bei den Erwachsenen gut ankommt und ein generationsübergreifendes Angebot ist“, so die Projektmanagerin.

Natürlich kann der Citymanager beim Genießer-Herbst wieder auf Bewährtes setzen. So bietet der Herbstmarkt Kunst, Handwerk, Trödel und Antikes. Aber auch Til Maehr, Organisator der Esslinger Märkte, greift das Motto des Esslinger Herbstes auf. Rund um den Postmichelbrunnen und in der Ritterstraße „widmen sich 30 Stände dem Thema Genuss und regionale Spezialitäten“ - von Fruchtaufstrichen aus Streuobst bis zu handgemachten Bio-Pralinen.

Die Autoschau auf dem Marktplatz und Rathausplatz, die „Herbstlichen Genüsse“ rund um den Rathausbrunnen sowie der Herbstmarkt öffnen um 11 Uhr, im Heiges Spieleparadies geht es von 12 Uhr an rund, und die Geschäfte haben am verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Artikel vom 27.10.2010 © Eßlinger Zeitung



[Empfehlen](#)

Du empfiehlst das. [rückgängig machen](#) · [Kommentar hinzufügen](#) · [Administratorensite](#) · [Fehler](#)



Aktuelle Nachrichten aus Esslingen jeden Morgen im Briefkasten.
14 Tage kostenlos die Eßlinger Zeitung testen.